

## Gratis Excel SVERWEIS Funktions-Anleitung, Tutorial, ebook, PDF-E-Book

auf <http://www.onlinekurse.cc> gibt es noch viel mehr kostenlose EDV Tutorials, ebooks, E-Books usw.

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N
Name	Umsatz Mai	Umsatz Juni	Umsatz Juli										
Egger	10500	21800	32000										
Binder	2300	4200	1200		=Sver								
Atzl	1100	8000	5000										
Müller	1550	7000	10000										
Mayer	2200	2000	3000						0				

Wir wollen wissen wieviel Umsatz Vertreter Müller im Juni gemacht hat?

Dazu klicken wir irgendwo in ein Feld und geben ein: =SVERWEIS  
dann geht ein Menü auf und wir klicken mehrmals darauf.

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J
Name	Umsatz Mai	Umsatz Juni	Umsatz Juli						
Egger	10500	21800	32000						
Binder	2300	4200	1200		=SVERWEIS(				
Atzl	1100	8000	5000						
Müller	1550	7000	10000						
Mayer	2200	2000	3000						

Jetzt zeigt uns Excel an, daß er ein Suchkriterium, eine Matrix, wo er suchen soll und eine Spaltenangabe möchte, worin er suchen soll.

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P
Name	Umsatz Mai	Umsatz Juni	Umsatz Juli												
Egger	10500	21800	32000												
Binder	2300	4200	1200												
Atzl	1100	8000	5000												
Müller	1550	7000	10000												
Mayer	2200	2000	3000												

Dazu markieren wir mittels anklicken den Namen „Müller“ wodurch Excel weiß, wen wir suchen, dann geben wir einen Strichpunkt; ein, da bei Excel alle Aufgaben so getrennt werden. Dann markieren wir die Tabelle, damit Excel weiß wo er nach dem Namen Müller suchen soll. Jetzt geben wir wieder einen Strichpunkt; ein, und geben eine Ziffer „2“ ein, damit Excel weiß, daß es den Wert bei Müller in der 2.Spalte innerhalb der Tabelle ausgeben soll. Jetzt geben wir wieder einen Strichpunkt; ein und schreiben „Falsch“, damit Excel nach einem exakten Wert sucht. Ein Beispiel mit der Alternative „Wahr“ kommt noch. Kontrollieren Sie, ob bei Ihnen auch das gleiche oben in der Eingabezeile steht:

```
=SVERWEIS(A5;A2:D6;2;FALSCH)
```

dann klicken Sie auf die Enter-OK-Taste und Excel schreibt den Umsatz-Wert von Herrn

Müller aus der 2.Spalte Juni in unser Ausgabefeld. Zur Wiederholung: A5 war unser gesuchter Name, A2:D6 war unser Suchfeld (die Tabelle), 2 war die Angabe, daß Excel den Wert der 2.Spalte neben dem Namen ausgeben soll und FALSCH war die Anweisung einen genauen Wert auszugeben, der in dem gefundenen Suchfeld steht.

Ende Teil I

Nun wollen wir aber noch einen Schritt weiter gehen und möchten die Provision der Vertreter im Monat Mai ausrechnen. Dazu gibt es als zusätzliche Angabe, eine Matrix, wonach ein Vertreter bei einem bestimmten Umsatz einen gewissen Prozentsatz an Provision erhält. SVVERWEIS wird übrigens dann verwendet, wenn man verschachtelten WENN DANN Funktionen ausweichen möchte, da diese gleich einmal unübersichtlich werden. Das S bei SVerweis steht übrigens für „Senkrecht“. Es gibt auch WVerweis, das bedeutet die Matrix ist anders angeordnet, nämlich waagrecht.

Name	Umsatz Mai		Umsatz	Provision
Egger	10500	=Sver		
Binder	2300			
Atzl	1100		3000	3%
Müller	1550		5000	4%
Mayer	2200		10000	5%

Den Umsatz Juni und Juli habe ich entfernt, da sonst zu kompliziert, weiters ist in diesem Beispiel ja nur der Mai gefragt. Wir rechnen jetzt den Provisionsatz und dann den Auszahlungsbetrag aufgrund des Provisionsatzes aus.

Klick in die Zelle C2 (bei Egger) und eingeben: =SVerweis, dann kommt ein Fenster, wo wir ein paar mal auf den blauen Schalter klicken.

Name	Umsatz Mai		Umsatz	Provision
Egger	10500	=SVERWEIS(		
Binder	2300			
Atzl	1100		3000	3%
Müller	1550		5000	4%
Mayer	2200		10000	5%

Dadurch schreibt uns Excel dann die Kriterien auf, die wir benötigen, nämlich das Suchkriterium, dazu klicken wir auf den Umsatz von Egger im Mai, die € 10500,-

auf <http://www.onlinekurse.cc> gibt es noch viel mehr kostenlose EDV Tutorials, ebooks, E-Books usw.

WENN						
A	B	C	D	E	F	G
Name	Umsatz Mai			Matrix		
Egger	10500	=SVERWEIS(B2		Umsatz	Provision	
Binder	2300	SVERWEIS(Suchkriterium; Matrix; Spaltenindex; [Bereich_Verweis])				
Atzl	1100			3000	3%	
Müller	1550			5000	4%	
Mayer	2200			10000	5%	

Danach geben wir einen Strichpunkt; ein und jetzt will Excel eine Matrix, wo er den Provisionsatz aufgrund des Umsatzes auslesen kann.

WENN						
A	B	C	D	E	F	G
Name	Umsatz Mai			Matrix		
Egger	10500	B2;E3:F6;		Umsatz	Provision	
Binder	2300			1000	2%	
Atzl	1100			3000	3%	
Müller	1550			5000	4%	
Mayer	2200			10000	5%	

dazu markieren wir mit der Maus die Matrix, aber ohne Überschriften

**ACHTUNG:** Die Matrix muß aufsteigend sortiert sein, d.h. 1000 kommt vor 3000 und 3000 vor 5000 und 5000 vor 10000. Dies muß immer dann sein, wenn wir nicht nach einem exakten Wert suchen, sondern nach einem ungefähren, wie z. B. in unserem Beispiel nach dem Umsatz 10500, den es in unserer Matrix ja gar nicht gibt, weshalb Excel hergeht und einen Schritt zurückgeht auf den vorherigen Wert 5000, usw. Damit Excel weiß das wir einen ungefähren Wert suchen braucht es auch die spätere Eingabe „WAHR“.

WENN						
A	B	C	D	E	F	G
Name	Umsatz Mai			Matrix		
Egger	10500	B2;E3:F6;2;		Umsatz	Provision	
Binder	2300			1000	2%	
Atzl	1100			3000	3%	
Müller	1550			5000	4%	
Mayer	2200			10000	5%	

Davor müssen wir aber noch nach einem Strichpunkt; die Ziffer „2“ eingeben, damit Excel weiß, daß es den Wert in der 2.Spalte der Matrix beim Umsatz ausgeben soll. So jetzt geben wir nach einem Strichpunkt; noch das WAHR ein, wie oben angegeben. Dann klicken wir, nachdem wir die Klammer zugemacht haben auf die Enter-OK-Taste.

Zwischenablage		Schriftart		Ausrichtung	
C2		fx		=SVERWEIS(B2;E3:F6;2;WAHR)	
A	B	C	D	E	F
<b>Name</b>	<b>Umsatz Mai</b>			<b>Matrix</b>	
Egger	10500	0,05		<b>Umsatz</b>	<b>Provision</b>
Binder	2300			1000	2%
Atzl	1100			3000	3%
Müller	1550			5000	4%
Mayer	2200			10000	5%

Jetzt wandeln wir den Wert 0,05 im Menü „Start“ noch in % um: siehe unten



So, jetzt könnten wir theoretisch das Ergebnis runterziehen, aber da kommt eine Fehlermeldung.

Zwischenablage		Schriftart		Ausrichtung	
C2		fx		=SVERWEIS(B2;E3:F6;2;WAHR)	
A	B	C	D	E	F
<b>Name</b>	<b>Umsatz Mai</b>			<b>Matrix</b>	
Egger	10500	5%		<b>Umsatz</b>	<b>Provision</b>
Binder	2300	#NV		1000	2%
Atzl	1100	#NV		3000	3%
Müller	1550	#NV		5000	4%
Mayer	2200	#NV		10000	5%

Damit ich diese Formel dann runter ziehen kann schreibe ich in die obige Formel aber noch die Dollarzeichen rein (vor E und vor 3 und dann wiederum vor F und 6, wie unten abgebildet), damit Excel beim runterziehen gezwungen wird als Quelle immer den gleichen Spaltenbereich zu nehmen, denn normalerweise würde Excel beim runterziehen immer auch den Spaltenbereich um eine Zeile weiter unten festlegen.



C2						
=SVERWEIS(B2;SE\$3:\$F\$6;2;WAHR)						
A	B	C	D	E	F	
<b>Name</b>	<b>Umsatz Mai</b>			<b>Matrix</b>		
Egger	10500	5%		<b>Umsatz</b>	<b>Provision</b>	
Binder	2300	2%		1000	2%	
Atzl	1100	2%		3000	3%	
Müller	1550	2%		5000	4%	
Mayer	2200	2%		10000	5%	

So, jetzt funktioniert es mit dem Runterziehen der Formel. Wir sehen, daß Excel beim Umsatz von € 10500 auf den Wert 10000 in der Matrix zurückgegangen ist, da es immer einen Schritt runter geht und dann nimmt Excel den Wert aus der zweiten Spalte, da wir ja die Ziffer „2“ eingegeben hatten.

Bei 2300 geht Excel auf den Wert 1000 in der Matrix, da er immer einen Schritt zurück geht.  
 Bei 1100 geht Excel auf den Wert 1000 in der Matrix, da er immer einen Schritt zurück geht.  
 Bei 1550 geht Excel auf den Wert 1000 in der Matrix, da er immer einen Schritt zurück geht.  
 Bei 2200 geht Excel auf den Wert 1000 in der Matrix, da er immer einen Schritt zurück geht.

E12						
=SVERWEIS(B2;SE\$3:\$F\$6;2;WAHR)						
	A	B	C	D	E	F
1	<b>Name</b>	<b>Umsatz Mai</b>			<b>Matrix</b>	
2	Egger	10500	5%		<b>Umsatz</b>	<b>Provision</b>
3	Binder	5001	4%		1000	2%
4	Atzl	2999	2%		3000	3%
5	Müller	4999	3%		5000	4%
6	Mayer	1000	2%		10000	5%
7						

Um das besser zu verstehen geben wir nur zu Spaß mal bei Binder Umsatz 5001 ein, und Excel geht auf 3000 in der Matrix zurück und bei Atzl Umsatz 2999 auf 1000 in der Matrix und bei Müller bei Umsatz 1000 auf 1000 in der Matrix.

**Haftungsausschluß:**

Mag. Erwin hat diese Anleitung nach bestem Wissen und Gewissen verfaßt.

Dennoch kann für diese Anleitung keinerlei Haftung übernommen werden, ausgenommen bei grob fahrlässiger Vorgangsweise und dann lediglich bis zur Höhe eines etwaigen Kaufpreises.

Jeder Nutzer ist für seine Handlungen selbst verantwortlich.

Bei Unklarheiten lassen Sie sich bitte von einem unabhängigen Experten beraten.